

Liebe Eltern,

am Ende der zweiten vollen Schulwoche kann ich unumwunden feststellen: Es herrscht wieder das pralle Leben in der Schule. Unterricht, Unterricht, Unterricht, Treffen der AGs, Betreuung am Nachmittag, Beginn von Wettbewerben, Wahlen, Festlegung der Termine für Klassenarbeiten, Reisevorbereitungen für Jg. 5, der erste Corona-Fall in diesem Schuljahr, und, und, und ... Es ist von allem etwas dabei.

Wie ist das Vorgehen bei Corona-Fällen?

Wenn Ihr Kind positiv auf Corona getestet ist, informieren Sie bitte umgehend den Klassenlehrer, die Klassenlehrerin, Tutor oder Tutorin und das Schulbüro. Das Gesundheitsamt Eimsbüttel und ich nehmen dann sofort Kontakt miteinander auf. Gemäß den Vorgaben des Gesundheitsamts ermitteln wir dann die möglichen Kontaktpersonen in der Schule. Hierfür sind in der Regel drei Schulleitungsmitglieder und das Schulbüro erforderlich.

Das Gesundheitsamt Eimsbüttel entscheidet dann, wer in Quarantäne versetzt wird. Danach ist das für den jeweiligen Wohnort des Schülers oder der Schülerin zuständige Gesundheitsamt am Zuge. Dort wird auch entschieden, ob die verhängte Quarantäne verkürzt werden kann. Die Schulleitung hat auf diese Entscheidungen keinen Einfluss.

Sobald wir Klarheit haben und über hinreichende Aussagen des Gesundheitsamts verfügen, informiere ich unter Wahrung der Anonymität die Lehrer und Lehrerinnen und die Eltern des Jahrgangs. Hierbei unterstützen der Vorstand des Elternrats und die Klassenlehrer und –lehrerinnen, Tutoren und Tutorinnen.

Impfungen in Schulen

Die Schulbehörde bereitet nach der nun vorliegenden Empfehlung der Ständigen Impfkommision für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren Impfungen in den Schulen vor. Dieses soll ein niedrigschwelliges Angebot für all jene sein, die sich impfen lassen wollen. Es wird Aufgabe der Schule sein, diese Angebote nach Vorgaben der Schulbehörde einzurichten. Weitere Informationen der Schulbehörde sind angekündigt. Ich informiere Sie, wenn mir diese vorliegen.

Lüfter in Schulen

Die Schulbehörde wird alle Unterrichtsräume in den Hamburger Schulen bis zum Herbst mit Virenfiltern ausstatten.

Kostenlose Masken

Bitte denken Sie daran, dass Sie Ihrem Kind eine Maske mit in die Schule geben. Eine Ersatzmaske kann auch nicht schaden.

In dieser Woche haben wir ungewöhnlich viele Schüler und Schülerinnen mit Masken versorgen müssen. Wir geben Masken hier weiterhin im Notfall – also nicht als Regelfall - aus. Ich bitte Sie um Unterstützung.

Nachweis des Masernschutzes – Frist endet am 31.8.2021

Bitte erbringen Sie, falls noch nicht erfolgt, den Nachweis des Masernschutzes für Ihr Kind in den

nächsten Tagen. Am 31.8.2021 endet die Frist für die Schulen. Danach werden Schüler und Schülerinnen ohne Nachweis des Masernschutzes an die Gesundheitsämter gemeldet und alles weitere von dort geklärt.

Schulbüro

Wir haben mit Frau Köse eine neue Büroleitung für das Schulbüro gefunden und sind sehr froh, dass wir schneller als vorhergesehen alles auf den Weg bringen konnten. Ab Anfang September ist das Schulbüro wieder voll besetzt. Und ab Mittwoch, 8.9.2021, können wir in gewohnter Weise das Schulbüro öffnen.

Situation in der Mittagspause

Die Situation in der Kantine können wir noch besser machen. Es ist voll, was ja für die Beliebtheit des Essens hier in der Schule spricht. Aber die Trennung der Jahrgänge zu gewährleisten, ist angesichts der Beengtheit unserer Räumlichkeiten nicht ganz einfach. Hier werden wir in der nächsten Woche nach irgendwie besseren Lösungen suchen.

In einer 7. Klasse sagten mir heute etliche Schüler und Schülerinnen: „Mir geht es gut, weil morgen Wochenende ist.“ Das wurde überaus sympathisch vorgetragen. Ich wünsche diesen Schülern und Schülerinnen und allen anderen, Ihnen, liebe Eltern, den Kollegen und Kolleginnen ein erholsames Wochenende. Anfang nächster Woche können wir dann wieder Schwung aufnehmen.

Den nächsten Brief erhalten Sie am Freitag, 27. August.

Herzlich

Holger Müller

(Schulleiter)